Bezugspreis: in Stettin monatlich 50 Pf., in Deutschland 2 Mt. vierteljährlich; durch ben Briefträger ins Haus gebracht tostet das Blatt 50 Pf. mehr.

Anzeigen: die Petitzeile ober beren Raum im Morgenblatt 15 Bf., im Abendblatt und Reklamen 30 Pf.

Stettiner Zeitung.

Abend-Ausgabe.

Annahme von Inferaten Schulzenstraße 9 und Kirchplat 3.

Mittwoch, 16. September 1891.

Agenturen in Deutschland: In allen grösseren Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Vogler G. L. Daube, Invalidendank. Berlin Bernh. Arndt, Max Gerstmann, Otto Thiele. Elberfeld W. Thienes. Greiß-wald G. Illies. Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg Heinr. Eisler, Joh. Nootbaar, A. Steiner, William Wilkens. Kopenhagen Aug. J. Wolff & Co.

thätigen wirb."

hat, habe hier großen Eindruck gemacht, so können ber Regierung umschlagen würde. Auch behauptet wir auf das bestimmteste versichern, daß unter er, daß die Missionäre aus irgend einem Lassen biesem "hier" weder Kreise ber Reichsregierung, sich in China nicht in besonderer Gesahr befänsten in Die den konnen fich der Ausweisen Revolverschuß au perstehen sind. Die den kreiße versichen sind die Verlauften werden gelegentlich der Ausweisung des Anarchisten unerforscht und des Bundesratibs zu versieder und best Auch bekauptet der Ausweisen gelegentlich der Ausweisung des Anarchisten unerforscht der Ausweisen best der Ausweisen best der Ausweisen gelegentlich der Ausweisen best der Ausweisen ber Ausweisen Bertieben siehe Weige von der Ausweisen Bertieben siehen Gestellten unerforschten unerforschten unerforschten und der Ausweisen Bertieben siehen Schleichen Sc des Berfasser der Gelbert hin, die bei ber Bessensmittel discher und der Gelbspenden, die seine erste Bolizeis der Beitard der Best Gelbspenden, die seine der Bolizeis der Berfasser der Gelbspenden, die seine der Bolizeis der Beitard der Best Gelbspenden, die seine der Bolizeis der Best gewesen. Des siches der Best gewesen der Best gewesen der Best gewesen. Die Beststäns Gronnabend Nachmittags der Polizeis du seine Erstenne ihn und bei verlegen und sollen sie der Beststäns Gronnabend Nachmittags der Bolizeis du seine Erstenne ihn und bei verlegen und sollen sie der Beststäns Gronnabend Nachmittags der Polizeis du seine erfolglos, da die Stämme ihn und best verlegen und sollen sie der Beststäns Gronnabend Nachmittags der Polizeis du seine erfolglos, da die Stämme ihn und beststänken Gronnabend Nachmittags der Bolizeis du seine erfolglos, da die Stämme ihn und beststämme ihn und Gelber Bolizeis der Beststäm Gronnabend Nachmittags der Bolizeis du seine erfolglos, da die Stämme ihn und beststämme ihn und Gelber Bolizeis der Beststämme ihn und beststämme ihn und Gelber Bolizeis der Beststämme ihn und Gelber Bolizeis der Beststämme ihn und Gennach in Gelber Beststämme ihn und Gelber Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Gelber der Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Gelber der Gelber der Gelber Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Gelber der Gelber Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Gelber der Gelber Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Gelber Beststämme Gronnabend Nachmittags der Bolizeis der Gelber der Gelber Beststämme Gronnabend Nachmittags der noch bes Bundesraths zu versteben find. Die ben, trot vereinzelter und stellenweiser Angriffe wird bem "Bund" aus Genf, 14. September, strafrechtlichen Bestimmungen ausgesprochen, mas, gerichtet. auch keine allzu große Tragweite haben und was bie bas Expeditionstorps ber beutschen Schutz- jeboch bis heute ohne Ergebnig. Die Rugel fauste bivisions Regimenter ber Infanterie einen Ersatz- es ware in unserem Interesse, wie in bem Rugsicherlich auf die Entschließungen des Bundes truppe betroffen hat, vor sich ging, ist in seiner das Bundes truppe betroffen hat, vor sich ging, ist in seiner dem Inspektor dicht am Ohre vorbei, zertrümstaths kaum den Essellichen Bestlichen B bu ersehnen scheinen. Mit ber Berbreitung noto- westlichen Usagara absieht, vielleicht an bie rifch falicher nachrichten werben fie am aller- Hauptstadt ber Wahehe Kuirenga beuten, einer wenigsten Erfolg erzielen.

bes humanistischen Gymnasialunterrichts zur Auf- worden ift, aber es ist wenig wahrscheinlich, daß Thronrede eröffnet worden, in welcher es heißt: gabe gemacht hat, versendet soeben sein erstes die Expedition an 400 Kilometer weit in das "Die allgemeine Lage set eine befriedigende, Mitgliederverzeichniß. Dasselber bie anseine borgebrungen ist. Auf der andereu und die Beziehungen zu den auswärtigen Mächten seite aber muß die Expedition doch nach Uhehe seite aber muß die Expedition boch nach Uhehe seite aber muß die Expedition boch nach Uhehe seite aber muß die Expedition boch sie Woring erfüllten ihre Ausgaben in rühmlich 35 Ausländer. Die Mitglieber gehören keines wegs ausschließlich der Lehrerwelt, sondern sehr gebrungen sein, da es ausdrücklich heißt, daß sie Marine erfüllten ihre Ausgaden in ruhmtich wegs ausschließlich der Lehrerwelt, sondern sehr gebrungen sein, da es ausdrücklich heißt, daß sie Marine erfüllten ihre Ausgaden in ruhmtich wegs ausschließlich der Lehrerwelt, sondern sehr sidlich vom Ruahasusse liegen zwischen gelehrten und gewerblichen Berufs- arten an. Die deutschen Mitglieder vertheilen dem Ruaha und Ulanga im Süden, einem breis den Finanzen betreffe, so würden die genehren an. Die deutschen Mitglieder vertheilen dem Ruaha und Ulanga im Süden, einem breis den Finanzen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden, einem breis dem Finanzen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden, der Mitglieder Ausgeschlich der Ruchen und Vollanga im Süden, einem breis der Finanzen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden, der Mitglieder Ausgeschlich der Ruchen und Vollanga im Süden, der Mitglieder Ausgeschlich der Ruchen und Vollanga im Süden, der Mitglieder Ausgeschlich der Ruchen und Vollanga im Süden, der Mitglieder Ausgeschlich der Ruchen und Vollanga im Süden, einem breis der Ruchen und Vollanga im Süden vollangen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden vollangen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden vollangen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden vollangen betreffe, so würden die genehren und Vollanga im Süden vollangen der fich auf bie einzelnen Staaten unferes Bater- ten, machtigen Nebenfluffe bes Rufibschi, ber migten Aufwendungen ftartere Ansprüche an Die statteten. landes in der Beise, daß 1292 auf Preugen tom- eine Bollerscheibe bildet. Ubebe felbst ift ein Steuerkraft bes Landes nothwendig machen. Der dweig, 42 auf Sachsen-Weimar, 41 auf Elfaß- Eingeborenen neben ber Biebzucht Agrifultur Staates in geregelter Beife und ohne jeben Auf-

jum 8. Ottober bauern und vom General-Supers ftroff. Der Sauptling führt ein ftrenges Regi-intendent D. Baur geleitet werben. Der zweite ment, was die Bertretung nach außen angeht, ist für die Beit vom 13. bis 23. Oktober in pflegen ihre Raubzüge gewöhnlich nach Usagara ministrativ-Iustig. Ferner werbe ein Gesetzent-Anzahl Beamte und Geiftliche vereinigen.

tages hat an die Mitglieder die Anfrage gerichtet, stämme hat deswegen seine besonderen Schwierig der Sicherheit der Arbeiter und der Sicherung Theaters zu unterdrücken. ob ber Plan einer in Berlin etwa im Jahre feiten, weil ihr Land fehr gebirgig ist und burch ihrer Zukunft in Vorschlag gebracht werden." 1895 zu veranstaltenden Ausstellung — als welche bas Rubheogebirge von dem öftlichen Usagara zunächst eine nationalbeutsche in Aussicht genom- und Utami getrennt wird. Es giebt über bas baß die Regierung bemüht sei, die Berhältnisse men ist — die Billigung und Unterstützung der und Unterstützung der Debirge nur wenige Pässe, die benut werden in Oftinden Bottes wöhnliches Frühstüt zu sich nahm. Obgleich Betheiligten, namentlich auch Berachme von Kulturarbeiten Rome" will sich mit der gegen ben Dreibund wöhnliches Frühstüt zu sich nahm. Obgleich Betheiligten, namentlich auch ber industriellen konnen liegt die Station Mpwapwa, auf breitester Basis, sowie durch Beseitete Basis, sowie der industriellen konnen bei Beseitete Basis, sowie der industriellen ber industriellen ber industriellen konnen bei Beseitete Basis, sowie der industriellen ber industriellen be Rreise sinde. Auf diese Anfrage haben 77 Hand der industriellen tonnen. In einem licht der Industriellen der industriellen tonnen. In einem licht der Industriellen der indust freudiger Begrußung ber gegebenen Anregung, Leute bes Krieges, zusammengefaßt werben, in für die balbigfte Beranftaltung einer Ausstellung ihrem Lande anzugreifen, lag bislang nicht vor,

auf bas icheu glichfte geich anbet, melbet wirb, einem bortigen Berichterstatter ber Raiser und die Raiser bedanten Mittheilungen bon besonderem Interesse sein beimarfc bes Facelzuges sammtlicher Gewerke pfinden und ein Bolt bedauern, welches ein fol sich langere Zeit und in febr berglicher Beise tennung auf dem Rorps ruhte, welches der Der Geheimbund Roslace und Rorporationen an dem Rathhaus statt. Der ches Blatt liest und ihm zu einer trot Roches mit ihm unterhalten. jegige Feldmarschall Graf von Blumenthal ba- gemäß in bem ganzen Gebiet von Ranton bis Raifer und bie Raiferin traten wiederholt auf forts Abwesenheit von Paris noch immer aumals führte. Es sind erhebende Momente, die Jum Jangtsekiang, das sich auf eine Länge von den Jahlschlichen Auffallend ist es November ihre Situngen wieder aufnehmen.

an Erfurt sich knüpfen, und es gereicht mir 700 englischen Meilen erstreckt, und auch in allen reichen Zuschlen. Die Eröffnung der Ausstellung in Palermo, zu auch den Ausschlen Genugthung der Ausstellung in Palermo, zu auch den Ausschlen Genugthung der Ausschlen Glieben Fleilen baß dasselbe in Krieg und Frieden in ben und obwohl barüber noch einige Zeit vergeben pfangen. Händen Euer Ercellenz seine Schneibigkeit be- burfte, so halt Herr Bogel bieses Ergebniß für Ha burfte, so halt Derr Bogel bieses Ergebniß für bamburg, 15. September. Bom "Brefischließlich unausbleiblich. Die hauptsächliche bente Binto" musterten beute unter polizeilicher ber Infanterie ernannt. Bisher bat es nur fdwiegenheit jebes Mitgliebes. Lettere ift bei nicht ftattfinben. einen Beneral Dberften ber Infanterie gegeben, Tobesftrafe geboten. Die gange Bevollerung ift nämlich ben früheren Garbeforps = Kommanbeur, mit bem gegenwärtigen Berricherhause ungu-General-Obersten der Kavallerie dagegen giebt es den Großherzog von Baben, ben Grcß und ber Krigtigt was ben Firsten der Krigtigt kaß ben Grcßen der Erstärung ermächtigt, daß die von ben Firsten der Erstärung ermächtigt, daß die von ben Firsten der Erstärung ermächtigt, daß die von ben Firsten der Erstärung ermächtigt, daß die von den Erstärung ermächtigt. Die General-Obersten der Erstärung ermächtigt den Erstärung ermächtigt den Erstärung ermächtigt. Die General-Obersten der Erstärung ermächtigt den Erstärung ermächtigt. Die General-Obersten der Erstärung ermächtigt den Erstärung ermächtigt. Die General-Obersten der General-Bismard. Die General-Dberften ber Infanterie bereits ihren Sturz voraus. herr Bogel erklarte, ungarifchen Blattes, ein Golbat bes Infanterie- halb überzeugt, bag bie frangofische Armee ber zum Gelander ber valentinischen Brude gehort und ber Kavallerie haben Feldmarschalls - Rang. baß Chinas Flotte im ftillen Dzean in vor- Regiments Rr. 102 habe bei einer lebung gegen Den Titel eines Feldmarschalls führen zur Zeit züglichem Zustande und beispielsweise dem russis den Hauben der Brinz Georg schen Geschwader in diesen Gewässer bem könig von Sachsen der Prinz Georg schen Geschwader in diesen Gewässer bebeutend gefeuert, sowie alle daran geknüpften Einzels "Matin" bemerkt: "Die Manöver von 1891 sind von Sachsen, ber Bring Albrecht von Breugen, itberlegen fei. Weitere Rreugerbampfer follen beiten jeber thatsachlichen Begrundung entbehren. eine Schule fur Die Armeeführer. Derr von Regent von Braunschweig, und Graf Blumen- bemuachft in Deutschland bestellt werben. Das thal. In früheren Zeiten war ber Titel eines Gefolge bes rufüschen Thronfolgers foll fich an-General-Oberften ber Infanterie ober Ravallerie läglich ber Durchreife bes lettern von ber Stärke meisters; bagegen wurden Prinzen nicht zu Feld- tigte, sollen bagegen nur zum Theil ausreichend zugehen lassen. marschällen ernannt. So waren Kaifer Wil- sein. Auf bem Jangtseklang befinden sich zur Wien, 1 und ber Garbeforps - Rommanbeur Pring August ben er auch befahren, 8 große dinefifche Kriege. von Burtemberg General Oberfte ber Ravallerie. bampfer und brei Kanonenboote, sowie 7 aus-Wenn eine Anzahl von Blättern sich berichten läßt, das ablehnende Urtheil, welches der Juristentag über das Trunksuchtsgeset abgegeben Reichs gährende Unzusriedenheit nur zu Gunsten
Reichs gährende Unzusriedenheit nur zu Gunsten

— Der Ort Renza, wo bie Katastrophe, fehr volfreichen, fich weit ausbehnenben Unfieb-

— Oberst Konrad Bogel, der noch bis Bereins wurde heute hier nach Eröffnungs- Grunde genommen nur Reklame macht. Sachsens und ber Altmart mit baran Theil während ber letten zwei Jahre bie chinesischen Kirchenrath Frice = Leipzig zum Borsitzeuben ge-

Der Raifer hat, wie bereits gemelbet, Starte biefer allverzweigten Kamorra befteht in Aufficht 45 Mann ab, in Folge beffen tonnte bie ben Großherzog von heffen zum General Derften ber blinden Ergebenheit und strengsten Ber- beabsichtigte Ausreise bes Schiffes nach habre in Berlin geboren und gestorben ift, preußischer effante Alterthumer. Go einen Abler, welcher

angetreten.

Biftris, 15. September. (28. T. B.) Der Erst die Ernennung des Kronprinzen Friedrich Land Beenbigung der Manöver heute Wiesen friedrich Kaifer ift nach Beenbigung der Manöver heute Armeekorps, welche sie zu leiten haben werben, standnenvoole, solle fie zu leiten haben werben, standnenvoole, kaiser ist nach Beenbigung der Manöver heute Armeekorps, welche sie zu leiten haben werben, standnenvoole, standnenvoole, standnenvoole, standnenvoole, solle standnenvoole, standnenvoo

Riederlande.

ber Tiefebene. Uhehe ist soust von bemselben begriffenen Gesetzentwurfe über bas Wahlrecht gehalten hatte. Die Thronrebe ichließt mit ber Erflärung,

Frankreich.

zurückhalten —?

Der "Figaro" erinnert bie Lohengrinfeinbe

beutschen überlegen ift; nach bem 14. wird biefe zu haben scheint.

eine Rompagnie von einem Lieutenant, zwei andere wurde." (zu 186 Mann) gar von Unterlieutenants geführt Die hollanbifden Generalftaaten find am werben. Bei manchen Urmeetorps befinden fich Der Shungftalverein, ber fich bie Pflege lung, bie vom Grafen Pfeil und Girand besucht Dienstag von ber Königin - Regentin mit einer bie neuen Offiziere bes Erfatstammes stets in

ben Depots. Innere vorgebrungen ift. Auf ber andereu und bie Beziehungen zu ben auswärtigen Machten Melbung aus Changhai bestätigt bie Rachricht, baß bie Bertreter ber Mächte in Folge ber in Ichang ftattgehabten Rubeftorungen und nachbem laffen werben. ie festgestellt hatten, daß die von der chinesischen Regierung ergriffenen Magregeln unzureichenb feien, ihren Regierungen barüber Bericht er-

Paris, 15. September. (28. T. B.) Rach men (237 allein auf Berlin), 252 auf Baiern, Hochplateau, fehr grasreich und in Folge beisen Musfall ber letzten Bablen habe bewiesen, baß es einem Telegramm bes französischen Konfuls in ihrem Liebling Fraulein Smyrna an ben Minister bes Auswärtigen, Benedig bierber gemelbet, erfreulicher Beife nicht 211 auf Sachsen, 210 auf Baben, 66 auf Dessen, senedig gierhet gemeidet, erstentigen, Benedig gierhet gemeidet, erstentigen, bei als nothwendig erkannten Res Smbrua an ben Minister bes Auswärtigen, Benedig gierhet gemeidet, bei als nothwendig erkannten Res Smbrua an ben Minister bes Auswärtigen, Benedig gierhet gemeidet, erstentigen gehabt, welche man hiervon auf Medlenburg-Schwerin, 54 auf Braun- nische Berhältnisse gut bewölfert, ba auch die formen in ber Wesengelien, wo sie für die bobe Kranke befürchtete. Bor ber Ab-Bemaffer von Mytilene wieber verlaffen, wo fie fur bie bobe Krante befürchtete. Bor ber Ab-

Italien.

verständigen. "Eine öfterreichisch-beutsche Alliang, bennoch von 8 bis gegen 10 Uhr Morgens indifferent laffen. Aber ber Beitritt bes offiziellen gemelbet : Ronig Carol verweilte nach feiner Un-Italiens ju biefem Bunbniffe veranbert burchaus funft etwa zwei Stunden bei feiner Bemablin. ben Charafter biefes Bertrages, indem er bem- Als er bas Gemach ber Königin verließ, fcbien in Berlin aus. Die Mehrzahl ber eingegangenen uhrem Lande anzugreisen, tag distung nach der Konigm berließ, spein der Stunden empfing Sutachten (45) entscheibet sich auch für eine nas tionalbeutsche Ausstellung. Nur 16 Danbelstams mern würden zwar einer Weltausstellung deben, doch billigen auch sie zum größten Dockstellung. Der "Gaulois" Borzug geben, doch billigen auch sie zum größten Theil eine nationale Ausstellung, falls die Ber
Die Mehrzahl der eine gegen ben pähils sie sertrages, indem er bem pähils die der stunden empfing sie seinen kanzel verschen Sertlege, son das dassellung der stunden empfing sie seinen kanzel verschen Sertlege, son das dassellung der stunden empfing sie seinen kanzel verschen der seinen geinbelige Spitze gegen den pähils er seinen seinen sindst verseiht. If es wahr, ja ober nein, sie stund verseiht. If es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Ministerpräsibenten General iichen Stuhl verseiht. If es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Ministerpräsibenten General verseihn der Erstunden sie konigin ben Ministerpräsibenten General verseihn der Erstunden sie konigin ben Ministerpräsibenten Beneral iichen Stuhl verseiht. If es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Ministerpräsibenten Beneral iichen Stuhl verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Ministerpräsibenten Beneral verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Ministerpräsibenten Beneral verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Ministerpräsibenten gerichten Studen Stellung inchen Studen Stellung er sein Pleiken Studen Stellung er jeht nach verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Christien Studen Stellung er jeht nach verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Christien Studen Stellung er jeht nach verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden sie konigin ben Christien Studen Stellung er jeht der kentaus verseiht. Ist es wahr, ja ober nein, sie stunden Stellung er jeht er sentigte Ste

anstaltung einer Weltausstellung sich nicht ermög- an Dienstmäbchen hat bie Burgerschaft ber Stabt Tagen" stattfinden sollen und bas vorgenannte und bie beutschen katholischen Blatter huten sich lichen läßt. Die Frage ber Berliner Ausstellung Gollub veranlaßt, an ben Minister bes Innern Blatt emport fich, bag eben bie Regierung, welche wohl, ibn zu beruhren. Go lange bie beutsche Berlin, 15. September. Ueber ben Trints foll in ber nachsten Bersammlung bes hanbels eine Petition zu richten, in welcher ber bringende bas Thermibor-Berbot erlaffen habe, nun bie tatholische Breffe fich weigert, über biefe haupt bes Raisers auf bem Baradebiner in tages jur Berhandlung tommen. Diese Bolemit mit ihruch des Kaisers auf dem Paradediner in tages zur Verhandlung tommen. Diese Bers dichten der Aufgern der Dericht zugegangen, Crfurt ist der "Bost" ein Bericht zugegangen, dammlung wird voraussichtlich in wenigen Bos der auf wörtliche Genauigseit, wie das Olatt werden, den das diesen zuserschliche Genauigseit, wie das Olatt den der Geschlichts auf Jahre hinaus, wes die dem diesen weißen, ob der Lagen" sehen wolle. Man ers inheh als eine vorläufige Inhaltsangabe dienen möge, dis die antliche Fassung des Tostes ers sehen werden, wenn der Inhalt der Hand und gebetete. Und wie kohnert, till edes zur Verhandlung tommen. Diese Polient interhanten die den Weislichen Geschlichts auf Jahre hinaus, wes sie den weisen, den diesen weislichen Geschlichts auf Jahre hinaus, wes sie den weisen, den diesen weisen, den diesen weisen, den diesen weisen, der diesen weisen, der diesen weisen, der diesen weisen, der diesen der siehen weisen, wenn der Inhalt weisen kannt ihr müßig und unnüß. Aun, wir konstatiren, siehen weisen, wei keinen weisen Bahre hand und unnüß. Aun, wir konstatiren, siehen weisen, wei keinen weisen Bahre hinaus, wes siehen weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Wenn der Jahre hinaus, wes siehen weisen, wen der Jahre hauftlichen Geschlichts auf Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan die den Weister Aungeren weisen Bahre hauftlichen Geschlichts auf Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan die den Weister Mangel ihr müßig und unnüß. Aun, wir konstatiren, siehen weisen, wei keinen weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan die den den diesen weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan des die den weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan des diesen weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan des diesen weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan des diesen weisen, wen der Jahre hinaus, wes siehen weisen. Dan des diesen weisen. Dan des diesen weisen. Dan des diesen weisen Bauft in weisen Bauft in weigen. Dan des diesen weisen, wen der Jahre hinaus, weisen Bauft in "Ich freue mich, daß das 4. Armeekorps — Dberst Konrad Bogel, ber noch bis gegenwärtige seinen wurde heute hier nach Eröffnungs gegenwärtige Schwierig Gottesbiensten in der Dreifaltigkeits und Frauen gegenwärtige Eage ist und die heite hier nach Eröffnungs Gesten verkünder ber "Intransigeant", es gegenwärtige Schwierig Gottesbiensten in der Dreifaltigkeits und Frauen gegenwärtige Schwierig Gottesbiensten in der Dreifaltigkeits und Frauen Gestern verkünder ber "Intransigeant", es gegenwärtige Lage ist und die der Gesten verkünder verkünder verkünder verkünder verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder verkünder der Gesten verkünder verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder verkünder verkünder verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder verkünder verkünder verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder der Gesten verkünder verkünder der Gesten verkünder der Ge genommen haben. Hier in Ersurt ist ein Kanonenboote und Hafenbefestigungen untersucht wählt wurde. Die Bersammlung ist sehr start bie Nichtbeschiedung ber Bersiegen wird, sollen nun die beutschen kat, traf gegen Ende bes vorigen Monats auf besucht.

Anonenboote und Hafenbeschiedung ber Bersiehen Geschichte. Hat, traf gegen Ende bes vorigen Monats auf besucht.

Barnen Prese hat uns der korfische Kanonenboote und Hafenbeschiedung ber Bersiehen Kanonenboote und Hafenbeschiedung. Dasselbeschiedung ber Regierung, als der sieher Kanonenboote und Hafenbeschiedung ber Bersiehen Kanonenboote und Hafenbeschiedung ber Regierung, als der sterkeit bie Nichtbeschiedung ber Bersiehen Kanonenboote und Hafenbeschiedung berschiedung ber Bersiehen Kanonenboote und Hafenbeschiedung berschiedung berschiedung berschiedung berschiedung berschiedung berschiedung berschiedung berschiedung berschiedung bers Francisco ein und äußerte sich, wie von dort ge- vor 7 Uhr Abends begann das Diner, welches einen Toast, den es dem Kaiser in den Mund gessenheit schützen. Eine Aufgabe, für die sich

Wie verlautet, wird bie Rammer am 20. aur Genugthuung, daß das Korps in der Zeigten Thinas eine ungeheuere Macht rufen begrüßt. Auch auf der Fahrt von dem Deroulede noch nichts gehört hat. Steht uns welcher sich auch die königliche Familie dorthin Deroulede noch nichts gehört hat. Steht uns welcher sich auch die königliche Familie dorthin Deroulede noch nichts gehört hat. Steht uns welcher sich auch die königliche Familie dorthin Tufen begrüßt. Auch auf der Fahrt von dem Deroulede noch nichts gehört hat. Steht uns welcher sich auch die königliche Familie dorthin Tufen begrüßt. Auch auf der Jehren Deroulede noch nichts gehört hat. Steht uns welcher sich auch die königliche Familie dorthin Tufen begrüßt. Auch auf dem Begierungsgebäube wurde eine Ueberraschung bevor ober hat dieser Dern begeben wird, ist einstweilen auf den Berrichen Begeben wird, ist einstweilen auf den Berrichen Begeben wird, ist einstweilen auf dem Begierungsgebäube wurde eine Ueberraschung bevor ober hat dieser Geben wird, ist einstweilen auf den Berrichen Begeben wird, ist einstweilen auch dem Begierungsgebäube wurde eine Ueberraschung begeben wird, ist einstweilen auch dem Berrichen Direttiven betommen, bie ihn hinter ben Rouliffen fie noch hinausgeschoben werben wirb, weil bie Arbeiten fich in bedeutenbem Rüchstand befinden.

Bei ben Tiber-Regulirungs-Arbeiten am spottenb baran, bag ber bier gefeierte Meberbeer Bonte Gifto fant man wieberum einige inter-Musikbirektor war und eine patriotische Oper einer Biktoria-Statue angehört haben mochte. Es Desterreich-Ungarn.
(Felblager in Schlessen) geschrieben habe.
Die große Barabe vom 17. September, an ten. Das Fragment hat 1,04 Meter Höhe und derselben Stelle, unter

Großbritannien und Irland.

Die englische Preffe fteht ben "wiffenschaft-Wien, 15. September. (B. T. B.) Dem Frencinet hat es in seiner Rebe erklart und ba lichen" Expeditionen Ruglands sehr migtrauisch "Frembenblatt" zufolge wird die Regierung bie liegt bas Hauptintereffe aller im Often ange- gegenüber. Go fcreibt ber "Observer": "Wenn Borlage betreffent bie Wiener Stadtbahn nicht, stellten Berfuche. Der Kriegsminister bat ge- Rugland mit feinen Forschungen in Zentralafien ben Mitgliebern regierender Häuser worbehalten, der chinesischen Kriegsschiffe überzeugt haben. wie ursprünglich geplant war, im Derbste, son wollt, daß die Armee schon in Friedenszeiten in der bisherigen Weise schon wie ursprünglich geplant war, im Derbste, son wollt, daß die Armee schon in Friedenszeiten in der bisherigen Weise schon wie ursprünglich geplant war, im Derbste, son wollt, daß die Armee schon in Friedenszeiten in der bisherigen Weise schon wie ursprünglich geplant war, im Derbste, son wollt, daß die Armee schon in Friedenszeiten in der bisherigen Weise schon wollt, daß die Armee schon in Friedenszeiten in der Bisherigen Weise schon wollt, daß die Armee schon wollt, daß die Armee schon in Friedenszeiten in der Bisherigen Weise schon wollt, daß die Armee es geschehen wurde, wenn unfer Land bebrobt zwischen Großbritannien und Rugland geschloffen Bien, 15. September. Der bisherige ware. Statt bem Zusall ber letten Stunde die werden mussen, welcher die Zahl ber Truppen Barifer Korrespondent der "Neuen Freien Presse", Wahl der Armeeführer zu überlassen und das festsetzt, die ein wissenschaftlicher Forscher mit belm I. selbst sowie der verstorbene Großberzog Zeit 10 russische, franzövon Mecklendurg-Schwerin General Derste der
Onerste bie oberften Führer im Boraus bestimmt werben Eroberer an ber Spige einer Schaar Rofaden, und mit ben Befehlshabern ber verschiebenen welche ftart genug waren, jeden etwaigen Wibernahe bevor, bag man auf ben Gebanten, es tonne Thibet. Bei feinem Tobe projektirte bie ruffifche ingwischen gur Unwendung gelangen, gar nicht geographische Gefellichaft aus Bietat gegen fein Unbenken eine Reihe von Expeditionen, welche Gefet verworfen, sondern sich nur gegen die Regierung ihn von noch unbekannter Hand ihn von noch unbekannter Hand ein Revolver- Belfort ist nahezu vollendet, nur die Strecke wenn er sublich vom hindu Kusch vordringt, mit der Verworfen, sondern sich nur gegen die Regierung schusch abgeseuert, jedoch ohne irgend Jemanden zu zwischen den kriegerischen und fanatischen Stämmen an swischen Bestimmungen guschwacken die Verworfen und fein gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schuschen der Verworfen und ben kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und der Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Stämmen an ihr gegen die Regierung schusch und den Kriegerischen und fanatischen Schusch und der Kriegerischen und der verlegen. Es wurden fofort Rachforschungen ver- einige unwefentliche andere Stude find noch unferer eigenen Grenze zusammen. Es fieht bies anstaltet in ben Rachbarhausern, dieselben blieben fertigzustellen. — Obgleich jedes der 144 Sub- febr bem Spielen mit dem Feuer abnlich, und

Mußland.

Wie man ber "Bol. Korr." aus Betersburg schreibt, wird bas Berbot ber Roggenausfuhr Baris, 15. September. (28. T. B.) Gine bemnachft auch auf ben Dafen von Archangel ausgebehnt werben. Ferner wird ein Berbot ber Aussuhr von Roggenbrod und Roggenzwieback er-

Rumanien.

Aus Bufareft wird bem "Neuen Biener

Tgbl." geschrieben : Die Trennung ber Königin Glifabeth von Lothringen, 35 auf Bürtemberg, die übrigen auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Dem in Vorbereitung sich lebiglich zur Abhaltung son Manövern auf treiben, wenn auch nicht in bem Maße, wie in schwertlichen. Die republikanische Barifer Breffe, sowie verständlich tonnte über ben Abschied nichts in evangelischen Oberkirchenrath auch in diesem trodenen Zeit glühend heiß. Daß die Wahehe rung des Steuerspftems werbe beworstebenden Lohengrin-Auffüh- sie auffallend blaß war und rothgeweinte Augen Jahre veranstaltet und zwar ber erste in Dilsel- sehr kriegerisch und tapfer sind, ist schon erwähnt Kammern vorgelegt werben; in Borbereitung sei rung. Die von den französischen Komponisten hatte. Sie war vollständig schwarz gekleidet und Derfelbe wird vom 28. September bis worden, und ihre staatliche Organisation ift sehr eine Borlage über die Reorganisation ber Armee, ausgegangene Bewegung wurde von ben ehemas trug in der hand ihre staatliche Organisation ift sehr eine Borlage über die Reorganisation witges welche, ohne zu große perfonliche und finanzielle ligen Boulangiften aufgegriffen und für ihre feba und Rofen, welchen ihr bie Ronigin mitge-Opfer zu erheischen, bennoch bie nationale Ber- Zwede ausgebeutet. Un ber Spite ber Agita- geben hatte. Dottor Theodori begleitete Fran Kursus findet in Berlin statt, nimmt der "Kreuz- sont macht sich ein start demokratischer Zug be- theidigung sicherstellen werbe. Inzwischen würde toren stehen ber wunderliche Laur, ber anrückige und Fraulein Bacarescu auf die Bahn. Kurz Beitung" zusolge am 5. Oftober seinen Ansang merkar. Sie sind noch tapserer und disziplis es indes nöttig werben, die nationale Miliz zur Bondeau, welcher wegen Unwürdigkeit aus der bevor sich der Bewegung setzte, übergab und endet am 16. M. Dier hat die Leitung des heeresbestandes zeitweise heraus kammer ausgeschlossen wirter, als die süblich von ihnen wohnenden Berstärtung des Heeresbestandes zeitweise heraus kammer ausgeschlossen wirter, als die süblich von ihnen wohnenden ber neu ernannte Ober-Konsistorialrath Döblin Bahenge, die gelegentlich Usaramo, die Landschaft die Bertannten. Der britte der diessährigen Kurse schaften willer nach betreffs der Marine seinen Konigsberg Beit um 13. bis 23. Oktober in pslegen ihre Raudzüge gewöhnlich nach Usagara ministrativ-Justiz. Ferner werbe ein Gesetzent werde ein Gesetze Rönigsberg anberaumt und wird dort unter geitung des General-Superintenbenten Böt eine Mazahl Beamte und Geitliche vereinigen.

And Maßgabe der fortschrungen geschaften ber Arbeits bei ühr fein werben. Nach Maßgabe der fortschrungen geschaften ber Arbeits bei ühr fein werben. Nach Maßgabe der fortschrungen geschaften ber Arbeitsschrungen geschaften ber Gegenden zurückgezogen hat. Sine Berfolgung und Bestrafung dieser Bösters die Arbeitsschrungen geschaften ber Arbeiter und ber Arbeitsschrungen geschaften ber Arbeiter und ber Arbeiter und ber Arbeiter und ber Arbeiter und ber Sicherheit ber Arbeiter und ber Gickerheit ber Arbeiter und ber Sicherheit ber Arbeiter und Geiten ber Gegenben ausgaben der ihrt. Sicher Arbeiter und Geiten ber Gebanten stehe der ihrt. Sicherheit ber Arbeiter und Geiten ber Gebanten stehen Bornterung mit ber Gebanten fieben die geschaften siehen Bornterung mit ber Geiten der Rönigin nach biefem aufregenben Abichiebe bis 8 Uhr bes nächsten Morgens, boch mußte ihr Rom, 12. September. Der "Moniteur be Doftor Theobort febr gureben, ebe fie ihr ge-

Ueber die Ankunft des Königs Carol wird

nischen Königspaares in Benedig ist nichts Gegenstände beschlagnahmt worden: 1 brauner Bergnigungs-Arrangemerts für die Kurgesells Gerste per 1000 Kilog Räheres bekannt, doch theilte der Direktor bes Winterüberzieher (im Februar im Reinkeschen schaft ihren Abschluß gefunden. Die heute bes., feinste über Notiz bez. "Hotel Daniel" auf Befragen mit, bag bie Lotale gestohlen), 1 Baar Plufchichube und 1 herausgegebene Kurlifte gablt 2900 Familien mit koniglichen Appartements nur noch für zehn Tage feibenes Salstuch. Die Polizei-Direktion ersucht 3607 Berfonen an Rurgaften und außerbem gemiethet feien.

nicht länger zu bezweiseln, daß es einer tuchten und strupellosen Intrique gelungen ist, den früheren Großvezier im Palais als einen Berschwöster Wächter in letzer Nacht gegen ½4 Uhr einen zu ber gegen den Thron Abdul Hamids erscheinen zu lassen. Zur Begründung dieser Behauptung wird lassen, angeführt:

* In der oberen Dunervemerstruße sam der Wächter in letzer Nacht gegen ½4 Uhr einen dassen. Sach mit etwa ½ Zentner Aepfeln vor, welchen er, da sich kein Eigenthümer dazu sand, der Polizei übergab.

"Die zum Theil einflußreichen Gegner Riamile, welche aus politischen Motiven ober um fabrit bat beschloffen, ber Generalversammlung materieller Bortheile willen feit Jahr und Tag die Bertheilung von 4 Prozent Dividende für die feine Stellung zu unterwühlen fuchten, waren Rampagne 1890-91 in Lorichlag zu bringen. auch jest taum jum Biele gelangt, wenn ihre fur bas Borjahr find bie Aftionare biefer Be-Rante nicht burch an fich unbebeutenbe und in fellschaft bekanntlich leer ausgegangen. teinerlei innerem Zusammenhang stehenbe Borgange unterftust worben waren. Der Gultan in ber zweiten Boche bes Monats Oftober bier war nämlich in ber jüngsten Zeit burch bas vor eintreffen und im Zirkus an ber Bismarcfftraße ungefähr zwei Bochen plöglich erfolgte, burch (Zentralhallen) seine Borftellungen beginnen. einen zweitägigen Regenguß verursachte Erlöschen Das Pferbematerial bes Zirkus foll ganz vorber gefammten Gasbeleuchtung im Dilbig-Riost zuglich fein und auch bas Runftlerperfonal foll in ungewöhnliche Erregung verfett und beim- nur aus hervorragenden Rraften befteben, fo baß lichen Ginflufterungen juganglicher geworben. man intereffante Borftellungen erwarten tann. Die immer auf bem qui vive stehenden Intriganten im Palais verstanden es nun, diesen zum während des Manövers war in diesem Jahre, So las ich z. B. im Juli d. J. eine Anzeige in Argwohn in jeder Richtung geneigten Gemuths- Dank ber gunftigen Bitterung, ein ausgezeichzustand bes Pabischah in meisterhafter Beise aus. neter, wie überhaupt ber Berlauf bes Manövers zubenten, indem sie ihn glauben machten, daß in jeder Beise befriedigt hat. Auch von Uneine Berichwörung gegen ibn im Berte fei. Gie fällen waren nur folche leichter Ratur ju ververwertheten für biefe Behauptung ben aufällig zeichnen, bis auf einen Beinbruch, welchen ein gleichzeitigen Umftanb. daß ber Scheith-ül-Islam damals als Borfipender bes geistlichen Tribunals beim Ueberspringen eines Grabens bavontrug. in einem bas Eigenthumsrecht an einem Rauflaben in Stambul betreffenben Prozeffe eine Eingehen jener vielen Personen beim Scheith-il-Islam beobachten zu lassen. Bu allem Ueber-flusse ereignete es sich auch ungefähr gleichzeitig, baß ber Palastmarschall Ghazi Deman Pascha, ber bekanntlich für eine turze Weile auch bas wir noch berichten. Rriegsportefeuille bekleibete, sich einmal ohne bie Dazu erforberliche Zustimmung bes Gultans entfernte, allerbings aus bem bem Großherrn von ben Urhebern ber Intrigue verheimlichten Grunde, weil bei ber Schwiegertochter Demans ein Brand ausgebrochen war. Diese Einzelheiten wurden bem in seiner Aufregung überall schwarz sehenden Sultan als die sichtbaren Anzeichen bes gegen den Thron gerichteten Komplots barge-Als biefe Dinge allmälig in die Deffentlichteit brangen, machten fie allen ernft bentenben Kreisen ben Einbruck abenteuerlicher und bo8williger Erfindungen. Insbesondere erschien unter anderen Details bie auch in ber europäi ichen Breffe verbreitete Darftellung abfurd, baß ber Scheifh-ill-Islam eine Petition entgegen brannten gestern Abend die Grundstücke ber Juwelenschrank von riefiger Größe. in welchem bez. wer September 15½ B., per Jamen habe, in welchem der Detember 15½ bez. und B., per September 15½ B., per Jamen-März die Raiserin Familien-Andenken aufbewahrt, die Ottober-Dezember 15,50 B., per Jamen-März Sultans verlangt wurde. Das Schriftstid habe, nieber. um bie entsprechenbe Wirtsamkeit zu erlangen, vierzig Unterschriften zeigen muffen. Man er welche in ber Sandbergstraße bei einem Neubau wäge einen Augenblic, wie es möglich fein sollte, beschäftigt sind, wurden am Freitag und Sonnwäge einen Augenblich, wie es möglich sein ollte, ein mehr als vierzig Personen amfassen Being und Sonnplot längere Zeit geheim zu halten, und von welger Raivetät die verdächtigten Mitglieder des
irüheren Mittsteriums sein müßten, wenn
eine Berschwörung in so klumper Beise ins
Bert sehen wollten. Der Sultan besand sich
ander Land
ander Loer den Being das
vorhandene Schlüssel waren verschenklich mit
in der Cochlüsbericht.) So 7,00. Beiser Zucken bes Kaisers bildeten die Schlüsten d

und jene älteren Staatswürdenträger, die sich Jahr zu Jahr roch weiter entwickeln. Tritt nun burch die Ernennung des jungen Dschevad Bascha zum Großvezier zurückgesetzt fühlen, hätten ihre direkte Bostverbindung mit Schweben — Linie Alls er nach den Kosten seiner Arbeit gefragt Bemühungen vereint, um ben Sultan bezüglich Trelleborg-Sagnits-Stralsund Berlin — in Thätig- wurde, antwortete er: "Nanu, ich werde boch von ber als Symptome eines Komplois verwertheten keit, so wird der jetzige schwerfällige Trajektver- Kaisers für so'n Versehen keen Jeld nehmen; Vorgänge über ben wahren Sachverhalt aufzu-klären. Daß ihre Anstrengungen schon bisher nicht fruchtlos geblieben sind, werbe durch zwei Ernste gedacht werden müssen. So wie die Ernste gedacht werden müssen. So wie die Gruste gedacht werden müssen. So wie die als General-Gouverneur nach Areta. Mahmub, rufene Areistag von Rugen wird in biefem Sinne ber Bater bes Pregleiters im Ministerium bes eine Betition berathen und an die Regierung ab-Meußern Galih Munir Behs, fei einer ber fenben. Paupturheber des Komplots gegen Kiamil Pergen, 12. September. Die in der Umsgegen, 12. September. Die in der Umsgegen, 13. September. Die in der Umsgegen, 14. September. Die in der Umsgegen, 15. September. Die in der Umsgegen, 15. September. Die in der Umsgegen, 16. September. Weizen per Sepstenden Ditter Teschvig, teniber-Oftober 230,50 bis 230,25 Mark, per Oftsper Ditter Despite Neigungen nachgesagt werden konnten. Obshift der Design des Grafen Douglas übershop der Despite Neigungen per September-Oftober 238,25 bis gleich er und seine Frau vom Gultan vor ihrer gegangen und hat berfelbe bei letterem Bute, Abreise nach Kreta burch Orden ausgezeichnet bessen Uebergabe sofort erfolgt, auch ben Pacht- 235,25 Mark, per Oktober-November 235,00 Mark, worden, so bedeute boch seine Enthebung abstand mit übernommen. Wie es heißt, wird per Rovember-Dezember 232,25 Mark, von dem Ministerposten wenige Tage nach ber Ankauf noch weiterer Güter beabsichtigt.

Ronftantinopel, 15. September. Der jum General-Gouverneur bes Bilajet Bruffa er-

Stettiner Rachrichten.

bisherigen Markt - Polizeiverorbnung Bahl von Privatgebäuben gesellte fich biesmalfur ben Polizeibezirk Stettin vom 2. August 1876 eine außerorbentlich prächtige Ausschmudung bes und ber von der königlichen Polizeibirektion gu Rurhaufes, ber Kurterraffe und bes bie Prome berselben erlassenen abandernden Bolizeiverord- nade nach Guben abschließenden Biesenhauses, mungen erläßt die Polizeidirektion unterm 15. welches das ehemalige heim des Schöpfers bes Geptember eine neue, mit dem 1. Oktober d. 3. heutigen Salzbrunner Kurwesens, des berühmter in Kraft tretende Marktorbnung. Darnach Dr. Zemplin war. Gine Menge von Fahnen wird ber Wochenmarkt stattfinden: 1. am Mitt- in ben Farben bes fürstlichen hauses, welche von woch und Sonnabend auf bem Roß-, Deu-, solchen in ben beutschen und preußischen Farben Reuen- und Krautmarkt und auf dem Marktplate an ber Charlottenstraße: 2. am Dienstag und bessen schwerkzewand sich die präch-Freitag auf bem Marktplate an ber Charlotten- tige Farbenbeforation, umrahmt von reichen ftrage und auf bem Grünhofer Marktplate (an Blumenguirlanden gang wundervoll abhob. Umber Politzerstraße); 3. täglich am Fischbollwert, fluthet von dem goldigen Sonnenschein bot das sedoch an den Sonns und Festtagen nur dis 3/49 so prächtig geschmückte freundliche Haus, auf Uhr Morgens, so daß die Beseitigung aller Vorsetzeit, Trontspike die Fahne des Fürsten wehte, richtungen, Tienen 2c. um 9 Uhr wegen des um einen höchst malerischen Andlick. Um 6 Uhr biefe Beit beginnenben Gottesbienftes bewirft ift. vereinigten fich in ben ebenso geschmadvoll betanntmachung felbst.

Bognit, jur Beit am grünen Graben liegenb, einem Festessen, bei welchem ber Generalbirettor find in der Racht jum 14. b. M. einem Steuer- Dr. Ritter ben Toaft auf ben Fürsten ausbrachte; mann und einem Jungmann verschiedene Rlei- Die Tafelmusick wurde von der Rurkapelle auswerthe von ca. 55 Mark.

Bolteauflauf verursacht hat.

im Kriminal-Bureau zu melben.

* Wie seiner Zeit mitgetheilt, ist am 8. In einer Konftantinopeler Buschrift ber b. Mts. gegenüber Frauentorf bie Leiche einer Wiener "Bol. Korr.", welche zweifellos von einer etwa 16 Jahre alten unbefannten weiblichen Berbem gefturzten Großvezier Riamil Bascha befreun- fon gefunden. Die fonigliche Bolizei-Direktion beten Seite herrührt, wird versichert, ber ersucht nunmehr in einer Bekanntmachung bies Schleier, ber ben ploglichen Sturz Riamis bis jenigen Bersonen, welche über bie Ertrunkene

Grenadier bes 2. Bataillons bes Rönigsregiments

- In ben Zentralhallen tritt von heute ab ein neueres Spezialitäten-Enfemble auf, große Anzahl von Zeugen zu vernehmen hatte. worunter gang bedeutende Kräfte. Wir erwähnen Der Sultan wurde veranlaßt, bas Aus- und die Hundemeute bes Mr. Samitty, ben Damen-Imitator Briborg, bie Ghmnaftifer Bebr. Rofe, die afrobatischen Klowns Gebr. Bmeinbod und ben Befangstomiter Frante. Ueber bie Leiftungen ber neuen Rrafte werben

> * Auf bem beutigen Wochenmarkt wurben für Gleisch folgende Breife erzielt : Rinb leisch: Keule 1,30—1,40 Mart, Vorberfleisch 1,00-1,10 M., Filet 1,90 M.; Schweine fleisch: Rotelettes 1,50 Mart, Schinken 1,20 Mart, Bauch 1,20 Mart; Ralbfleisch: Reule 1,30 Mart, Borberviertel 1,10 Mart, Rotelettes 1,60 Dl.; Sammelfleifch: Rotelettes 1,60 Mart, Reule 1,40 Mart, Borberfleifch 1,30 Mart; geräucherter Sped 1,60 Marf per Rilo. Geringere Fleischsorten waren 10 bis 20 Pf. billiger.

Alus den Provingen.

& Bafewalt, 15. September. In Gorfow

Wolgaft, 14. September. Bon Maurern, welche in ber Sandbergstraße bei einem Neubau

Mus den Badern. Calgbrunn, 14. September. Rachbem bas frühere Minifter bes Innern, Munir Bafcha, ift Restaurant auf bem Fürstenstein seit bem letten Winter geschlossen ist, wurde am 10. d. Mts. der Geburtstag Gr. Durchlaucht des Fürsten von Bleg jum erften Male in unferm Rurorte gang * Stettiner Nachrichten. besonders festlich gefeiert. Bu dem üblichen Flaggenschmud ber fürstlichen, wie einer großen Das Rabere finden unfere Lefer in ber Be- forirten Galen bes Rurhaufes etwa 220 Berfonen meift fürstliche Beamte mit ihren Familien, bungeftude gest ohlen worben im Gesammt- geführt. Nach Schluß ber Tafel lodte bie seit Barometer 28" 4". Temperatur + 13° Rean- martt. Beigen ca. 2 d. hoher, Mehl und Mais he von ca. 55 Mark. Jahren berühmt geworbene Illumination ber mur. Binb: B. * Lette Nacht wurde ber Pantoffelmacher Promenaden ins Freie, wo ein glanzendes Feuer- Weigen un Lette Racht wurde der Pantoffelmacher Promenaden ins Freie, wo ein glanzendes Feuer- Weigen unverandert, ver 1000 Kilogr. Sull, 15. Wachlin verhaftet und zur Auftodie gebracht, wert abgebrannt wurde, das wie immer das Ent- lofo 225 bis 233 bez., per September Ditober Weizen ruhig. weil er auf öffentlicher Straße seine Frau ge- zuden einer fast nach Tausenben zählenden Zu- 225,50 bez., per Ottober-November 221,50 B. mißhandelt und sie beschimpft, und baburch einen schauermenge bildete. Ein festlicher Ball hielt Roggen etwas fester, per 1000 Kilogramm nbelt und sie beschimpft, und badurch einen schuschen gestlicher Ball hielt bie tanzlustige Jugend bis in die späten Morgen- loko 210—232 bez., per September-Ottober rants 47 Sh. 8 d.

Bon der königlichen Polizei-Direktion siud stumben zusammen. Mit ber vorerwähnten Islu- 235,00 bez., per Oktober-November 232,00 bez., Premhork, 15. September, Borm. Petro-

bie betr. Gigenthumer, fich behufs Befichtigung einen Frembenverkehr von 2612 Berfonen, insgesammt also 6219 Personen.

Bermischte Nachrichten.

- Zum Rapitel ber Unterschlagungen schreibt Artitel über obiges Thema, der zweifellos ben per Oktober-November 49,03 nom., per Novemberher umgeben, sei nunmehr gelüstet, und es sei Auskunft geben können, sich im Polizei-Bureau Beifall aller Geschäftsleute gefunden hat. Sie Dezember —,—, per April-Mai 1892 70er haben aber eine fehr wichtige Seite babei zu be- 49,03 nom. rühren übersehen, die mehr als jede andere berufen ift, Abhülfe gegen bie vielen Unreblichkeiten ber jungen Leute zu schaffen, auf bie ich Sie 235,00. 70er Spiritus 54,03, Rubbl -,-. ausmerksam machen möchte. Wie ist es möglich, Angemelbet: Nichts. daß die Breußische Hypotheken-Bersicherungs-Aktien Gefellschaft ihren jungen Mann, ber ofine Zweifel eine große Bertrauensstellung eingenommen beun fonft hatte er feine fo große Summe unterschlagen können — so miserabel bezahlt bat! Es sen bürfte ben Direftoren befannt gemejen fein, bag Rartoffeln 72-84. Erbfen -,ber junge Mann Frau und Rind zu ernähren — Der Zirkus Rremfer wird bereits hatte, und tropbem zahlte man ein Salair, bei tem berselbe sein Auskommen nicht haben konnte! 3 Uhr. (Privat = Depesche von 308 wich) Hatte ber Mann das Doppelte oder Dreifache u. Co. in Hamburg, mitgetheilt von F. Gold. 30 Min. (Telegramm der Herren Wissens u. Co.) werdient, würde er auch dann wohl in Bersuchung stein u. Co. in Berlin.) Zuder-Kourse. Wolfe. La Plata-Zug, Thee B., per Septeration bie ihm annertrauten Wester anger 4.65 per Lenner 4. gerathen sein, die ihm anvertrauten Gelber anzus Rubenzucker 1. Probutt Basis 88 Prozent frei tember 4,65, per Januar 4,75, per April-Mai greisen?! Es wird in Deutschland jetzt berartiges an Bord Hamburg per September 13,00, 4,80 bez. an jammervoller Bezahlung der Angestellten ges leistet, daß es so nicht weiter gehen kann, ohne März 12,55, per Mai 12,85. — Matt. - Der Gesundheitezustand unserer Truppen bie Sitilichfeit tief gebenden Schaben auszuseten. Lippeschen Landeszeitung, burch bie ber Magistrat in Detmold für die städtische Gasabrit einen Rechnungsführer fuchte: gebitenes jährliches Gehalt 900 Mark! Also ein täglicher Kohn von 21/2 Mark, für den ein Kohlenarbeiter in der Gassabrik nicht zu haben sein bürfte, wird bier einem Rechnungsführer zugemuthet! Macht ich ba Derjenige, welcher bei so unwürdiger Bezahlung junge Leute anstellt, nicht zum Mitschuldigen etwaiger Berbrechen gegen die Chrlichfeit!? 3ch habe lange Jahre in Subamerita gelebt und tann Ihnen bezeugen, baß es bort, wie fonft im Auslande faum ein einigermaßen wichtiges Geschäftshaus irgend welcher Nationalität giebt, bas nicht einen ober mehrere Deutsche bechaftige, jumeift in Bertrauensftellungen. Dan weiß die Chrlichfeit und Zuverlässigfeit ber beutichen Kommis somit zu schäten, bezahlt sie auch gut, in ber richtigen Annahme, baß Derjenige, welcher an Hungerpfoten faugen muß, leichter in Berfuchung gerathe, als Derienige, ber ein gutes Austommen habe. Diefe Betreibemartt. Wahrheit sollte man endlich in Deutschland ge- ber 258, per März 271. Roggen loto per abgegangen. — "Russia", am 13. September buhrend berücksichtigen, bann werben auch bie Ottober 234, per Darg 244. Unterschlagungsfälle wieber seltener werben.

sondere in bem Bivilfabinet ber Raiferin, befand Roggen fcmach. - Dafer rubig. man fich biefer Tage in nicht geringer Berlegenheit. Gerite unbelebt. Ein hoher herr vom personlichen Dienst, ber Uhr 15 Minuten. ihr besonders werth find. Der herr hatte ben 15,75 B. - Loto fest, Termine flau. ibm überwiesenen Schluffel verlegt und brei

Borfen - Berichte.

Roggen per September-Oftober 238,25 bis

Rübol per September-Ottober 62,80 Darf

per April-Mai 62,30 Mark. Spiritus loko 70er 58,90 Mark, per September 70er 59,80 Mart, per September-Oftober 70er 51,90 Mart, per April-Mai 70er 50,10 Mart. Safer per September-Oftober 157,25 Mart. Betrolenm per September 23.00 Mart. London. Wetter: trübe.

n	Berlin, 16. @	septem	ber. Schink-Course	t.
11	Preug. Confole 4%	104 83	Sonbon fury	-
8	bo. bo. 81/2%	97,30	London lang	1111
	Deutsche Reichsant, Bolo	83,60	Amfterbam furg	-
2	Bomm. Bfanbbriefe 81 2%		Paris tury	-
8,	Italienische Rente	89,60	Belgien fury	-
	bo. 3% EisenbOblig		Brebom. Cen ent-Fabr.	109
8	Ungar, Golbrente	92,68	Rene DampfComp.	
ľ	Ruman, 1881er amort,		(Stettin) :	33
	Rente	57,40	Stett. Chamotte-Fabr:	
11	Serbifde 5% Rente	85,10	Dibier	225,
n	Griedische 6% Golbrente	75,20	"Union", Fabrit dem.	
11	Ruff. Boben-Credit 41/3%	9710	Probutte	125,
	bo. bc. bon 1880	-,86	Ultimo-Courfe	
f	Mexitan. 6% Goldrente	85,60	Disconto-Commandit	
13	Defiere. Banknoten	178,70	Berliner Danbels-Gefell.	171
	Ruff. Banknot. Caffa	\$15,70	Defterr, Erebit	182
n	bo. bo. Ultimo	914,75	Dynamite-Truff	149
	VationleSpp.=Treb.=	905 75	Bochumer Gugftablfabrit	134
	Wefellschaft (110) 41/2% do. (110) 4%	101,75	Laurahütte Capragillatti	114,
3	bo. (100) 4%	99,00	Harbener	182
f	B. Spp.=A.=B.(100) 4%	30,00	Sibernia Bergw.=Gefellich.	
ä	V.—VI. Emission	101 40	Wortm. Union St Pr. 6%	*66,
1	Siett. Bulc. act Litt.B.	106,90	Oftpreuß. Sübbabn	76,
r	Ctett.Bulc. Briorität.	122,40	Marienburg-Mlawla-	
2	E tett. Dafdinenb.=Anft.	220,20	babn	56,
	rorm. Möller u. Solberg	1 2 5 1	Mainzerbahn	110,
3	Stamm-Aft, a 1000 Dt.	98,25	Rorbbeutider Blobb	109
,	b. 6 prog. Brioritäten	- June 1000	Lombarben	46,
	Betereburg furg;	214,85	Frangsfen	192
1	The state of the s			
	2	ennena.	: rubia.	

Stettin, 16. September. Better : Bewölft.

ale muthmaglich geftoblen folgende mination nebst Fenerwert haben die größeren per November-Dezember 228,50 beg.

Gerfte per 1000 Kilogramm loto 160-170 cates per Oftober 56,37. Beigen per De-Safer per 1000 Rilogramm loto neuer

-163 bea. Winterrübsen loto per 1000 Rilogramm 6,30,

235-260 bez.

Rüböl ohne Handel.

Betroleum ohne Hanbel.

Regulirungepreise: Weigen 225,50, Roggen

Landmarft.

Bamburg, 15. Geptember, Rachmitt. 3 Ubr. Raffee. (Nachmittagobericht.) Good average fanischen Backetsahrt = Aktien = Gesellschaft.)

Bericht.) Raffinirtes Betroleum. (Offizielle September von Newhorf nach Damburg abge-Rotirung ber Bremer Betroleum-Borfe.) Schwach. gangen. - "Clavonia", von Baltimore nach Loto 5,95 Mart B. - Baum wolle rubig. Samburg, am 11. September Ligard paffirt. -Reis unverändert.

martt. Weizen per Berbst 10,50 G., 10,53 B., Rewhort, am 11. September in Hamburg angeper Frühjahr 10,97 G., 11,00 B. Roggen per fommen. — "Suevia", von Newhork nach Hame burg, am 12. September Lizard passirt. — "Normannia", von Hamburg nach Kembork, am 6,80 B., per Mai-Juni 1892 6,07 G., 6,10 Frühjahr 1892 6,47 G., 6,50 B.

laffeje good ordinary 53,50.

Bancazinn 55,37. Almfterdam, 15. September, Rachmittage. Beizen per Novem=

Mutwerpen, 15. September, Nachmittags. - 3m foniglichen Schloffe ju Berlin, inebe- Getreibemartt. Beigen beffer.

Betroleummartt. Raiserin führt, konnte nicht zu einem fogenannten (Schlugbericht.) Raffinirtes, The weiß loto

andere jur Deffnung bes Juwelenschrantes juder. (Schlugbericht.) 88 % fest, loto hausen abgereift. Bei ber Abfahrt Gr. Majeftat

nun einmal in jenem krankhaft erregten Ge- Auf welche Beise diese Knochenreste borthin ge- müthszustande, welcher bei einem so isolier kommen sind, sondern mußte zu dem Schlosser schruar 28,20, per Januar- lebenden hier meisten neueren Möbelschlösser der geeignetsten Boten für Aeltere Einwohner behaupten, daß ihres Bissen im deutschen Kaiserhause herstammen. Dieser Januar- April 28,70. Roggen seine sie umfassen geroffen, um deutschen Kaiserhause herstammen. Dieser Januar- April 28,70. We har heutigen getrossen, um deutschen Kaiserhause herstammen. Dieser schreiber für der Gebender für deutschen Kaiserhause herstammen. Dieser schreiben für den keinen kaiserhause keinem kaiserhause keinem kaiser kennen keinem kaiser kennen keinem keinem

3% amortifirb. Rente	1 96,85	1 97,05
30/0 Rente	96,30	96,50
41/2°/0 Unleihe	105,85	105,90
Italienische 5% Reute	90,35	90,50
Desterr. Golbrente	967/8	967/8
4% ungar. Golbrente	90,06	90,25
±0/0 Ruffen de 1880		-,-
4% Muffen de 1889	98,00	98,45
4% unifig. Egypter	490,62	492,18
4% Spanier äußere Anleihe	721/8	72,25
Convert. Tilrken	17,871/	17,95
Türkische Loose	63,40	63,25
±% privil. Türk. Doligationen	403,75	404,00
Franzosen	627,50	627.50
Combarden	240,00	238,75
Brioritäten	315,00	316,00
Banque ottomane	555,00	555,00
n de Paris	777,00	782,00
a d'escompte	447,00	447,00
Crédit foncier	1286,00	1287,00
mobilier	315,00	317,00
Vicridional-Aftien	-,	625,00
Banama-Ranal-Aftien	-,-	20,00
5% Obligationen	21,00	22,00
Aio Tinto-Attien	547,50	551,80
Suezkanal-Attien	2848,00	2858,00
Gaz Parisien	-,-	-,-
Credit Lyonnais	818,00	828,00
Gaz pour le Fr. et l'Etrang	575 00	570,00
Transatlantique	587,00	600,00
B. de France	4570,00	4580,00
Ville de Paris de 1871	409,00	409,00 388.00
Tabacs Ottom	840,00	500,00
23/4 Cons. Angl.	10071	1297/16
Bechsel auf deutsche Pläte & Dit.	1237/16	25,311/2
Bechsel auf London kurg	25,30 25,31 ¹ / ₂	25,33
Sheque auf London	207,25	207,18
Bechs. Amsterdam k	213,75	213,75
" Wien. t	463,75	463,50
Comptoir d'Escompte neue	545,00	545,00
Robinson=Africa	62,50	
Sauve 15 Centember Ra	04,00	65,60
PROPERTY IN PROPERTY NOW MEA	ACTOR THE STREET	M 735 1 483 17

Savre, 15. September, Borm. 10 Uhr 30 Plin. (Telegramm ber Damburger Firma Beimann, Biegler u. Romp.) Raffe e good average Santos per September 87,00, per Dezember

London, 15. September. Chili - Rupfer 52,62, per 3 Monat 53,12.

London, 15. September. Un ber Rufte 5 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Staub- Schablich machen.

Liverpool, 15. September. Betreiberuhig. — Wetter: Schön.

leum. (Anfangstourse.) Bipe line certifi- geforbert.

zember 107,50.

Remport, 15. September. Wechsel auf Bonden 4,811/4. Betroleum in Newhort 6,15 bis 6,30, in Philadelphia 6,10-6,25, robes (Plarte Winterraps per 1000 Kilogramm loto 561/4 C. Mehl 4 D. 25 C. Rother Bin-Barters) 550 Pipe line certif. per Ottober — D ter Weizen 1 D. 03% & Weizen per laufenben Monat 1 D. 02% E.. ver Oktober 1 D. 03% E., per Dezember 1 D. 07% E. Getribe. man bem "B. T.": In ber Nummer 458 Ihres blattes veröffentlichen Sie einen interessanten Blattes veröffentlichen Sie einen interessanten B., per September 70er 54,03 fract 4,00. Mais 633. Zuder 3,00. Degreen ber 70er 50,05 nom., Schmalz loko 7,35. Kafiee loko sair Rio Nr. 3 17,50. Kaffee per Oktober orb. Rio Nr. 7 13,42. Kaffee per Dezember orb. Rio Nr. 7 12,22. Weizen (Anfangs-Kours) ier Dezember 107,50.

Rewhort, 15. September. Beigen-Berfchiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen ber Bereinigten Staaten nach Großbritannien 153,000, bo. nach Frankreich —, bo Weizen 225-235. Roggen 220-228 nach anberen Hafen bes Kontinents 338,000, bo Gerfte 165-170. Safer 168-174. Rub von Ralifornien und Dregon nach Großbritan-Ben 3,5-4,00. Strob 32-34, nien 24,000, do. nach anderen Safen bes Rontinents 41,000 Orts.

Woll: Berichte.

Antwerpen, 15. September, Borm. 10 Ubr

Schiffsbewegung.

(Bostbampfschiffe ber hamburg = Ameri-Santos per September 68,75, per Dezember "Polaria", am 8. September von Stettin nach 60,50, per März 58,50, per Mai 58,50. Rewbork abgegangen. — "Dania", von Hamburg nach Newvork, am 8. September von Havre Bremen, 15. September. (Borfen-Schluß- weitergegangen. - "Fürst Bismard", am 10. Bolhnefia", von Newhork, am 11. September 2Bien, 15. September, Radym. Betreibes in Stettin angekommen. - "Columbia", von Bafer per Berbft 6,32 G., 6,35 B., per gegangen. - "Italia", am 12. September von Newhort nach Stettin abgegangen. - "Rhaetia", Amfierdam, 15. September. 3 a va - am 12. September von Newhorf nach hamburg fie'e good ordinary 53,50. Amsterdam, 15. Septbr., Nachmitt. 4 Uhr. Rewhort, am 12. September Lizard passirt. "Scandia", am 12. September von Baltimore nach Hamburg abgegangen. — "Rugia", am von Hamburg nach Baltimore abgegangen. — "Bobemia", von Hamburg, am 11. Geptember in Newhort angefommen. -"Gellert", von hamburg, am 12. September in Remport angefommen. - "Augusta Biftoria", von Bamburg, Antwerpen, 15. September, Rachmittags 2 am 12. September in Newhort angefommen.

Telegraphische Depeschen.

Erfurt, 16. Ceptember. Ge. Majestät ber Baris, 15. September, Rachmittags Rol. Raifer ift heute früh über Gotha nach Dubl-

die Aussaat von Berleumbung bietet."

Zum Schluß wird die Ueberzeugung ausgeschreichen, daß der Gelten in nicht ferner Zeit prochen, daß der Sultan in nicht ferner Zeit von der Grundlosigkeit der Darstellungen über geholden, daß der Gehongein Zeit von der Grundlosigkeit der Darstellungen über gleich mit dem Projekt einer auf den Projekt einer gleich mit dem Proj eine gegen ihn geplante Berschwörzung überzeugt festen Berbindung der Insel Rügen mit dem werben bürste. Die Ulemas, welche es in Entstellt einer stehenden Eisenbahnbrücke. Die Ulemas, welche es in Entstellt einer stehenden Eisenbahnbrücke. Der Berschung versehren Blanes verdächtigt werben konnte, dahnte Ausbehnung genommen und wird sich von dern Eisenber 38,25, per Ianuar-April 39,25. Der Baris, 15. September, Nachmittags. (Schluß- stürmisch versausen. Das Orchester hat bereits Baris, 15. September, Nachmittage. (Schluß- fturmifch verlaufen. Das Orchefter hat bereits tüchtig bie Ruffenhumne einstubirt, um bie Menge gu befriedigen, falls bas Spielen ber Somne verlangt werben follte.

Baris, 16. September. Minifter Conftans erflärte verschiebenen Journaliften, ber "Lobengrin" werbe trop aller Begereien ber Chauviniften gur Aufführung gelangen.

Gin aus Belgien tommenbes Backet Broschüren mit bem Titel "Die Ersparnisse bes Bapa Grevh" wurde an ber frangofischen Grenze mit Beschlag belegt.

Rom, 16. September. Bergangene Nacht starb hier Karbinal Rotelli, ber frühere Runtins

in Brüffel, welcher als Nachfolger Leo XIII galt. London, 16. September. Wie ber "Times" aus Changhai von gestern gemelbet wirb, bat bie bortige Zollbehörbe eine große Menge Waffen und Munition, welche für eine geheime Befellschaft in Tschingkiang bestimmt waren, mit Defcblag belegt. Berichiebene Ausländer follen tompromittirt fein.

Daffelbe Blatt erfährt aus Singapore, bag in Itschang nur bas britische Konfulat unb bas Bollgebanbe, welche fich in Saufern von Gingeborenen befinden, verschont blieben, mabrend fämmtliche Gebäube ber Europäer zerstört wurben, bie Bäufer ber Chinesen verschont blieben. Die Behörben tonnten nur mit Muhe bie französischen Ronnen schützen. Als Ursache bes Aufruhrs ist anscheinent bie Ueberführung eines Rindes in bas Rlofter anzusehen. Die Bollbeamten bilbeten eine militärische Schutwache. Die Unruhen icheinen beigelegt gu fein.

Betersburg, 16. September. Die biefigen 74,50, per März 71,50. — Schwach.

Loudon, 15. September. 96% 3 a v a suder loto 15,25, ruhig. — Rüben .

Roudon, 15. September. 96% 3 a v a suder loto 15,25, ruhig. — Rüben .

Rufführung bes "Lohengrin" in Baris. Die rohzuder loto 13,00, ruhig. — Centrifugalfranzösische Regierung und die öffentliche Meinung müßte mit allen ihnen zu Gebote stehenden Journale verurtheilen fortgefett auf bas fcharfite nung mußte mit allen ihnen gu Gebote ftebenben Mitteln bie für Frankreich gefährliche Agitation ber sogenannten Patriotenliga für immer un-

Ottawa, 16. September. (Telegramm bes "Reuter'ichen Bureaus".) Die Regierung beschloß, dem Parlamente eine Abresse an die Ro-Sull, 15. September. Betreibe marti. nigin gu unterbreiten, worin fur Ranaba und bie anderen englischen Kolonien bie Freiheit erbeten Gladgow, 15. September, Nachm. Rob. wirb, Zolltarife zu erniedrigen ober zu erhöhen; hierzu wird bie Kündigung der Meistbegunstigungs-Remport, 15. September, Borm. Betro : flaufel in Hanbelsverträgen mit anderen ganbern

Offene Stellen. Männliche.

1 Schneibergesellen auf nur gute Kammgarnarbeit u. 1 Lehrling, Sohn achtb. Elt., verl. **Ernst Groschte**, Schneibermftr., Turnerstr. 33, v. 11 beim Eircus. Gin tüchtiger Schneibergefelle auf Boche für bestellte Reifschlägerstr. 18.

1 **Lehrling** für die Klempnerei verlangt

J. Frank, Breiteftr. 57.

1 Malerlehrling kann sofort eintreten bei
Wilh. Brose, Maler, König-Albertstr. 1.

Laufbursche wird verlangt Bentlerstr. 3.

Ginen Tapeziergehülfen verlangt C. Döring, Grabow a. D., Lindenstr. 52. Ein tüchtiger Schneibergeselle auf bestellte Arbeit wird erlangt gr. Domstr. 18, H. 2 Tr I.

Einen Schneidergesellen für gute bestellte A. Simonowski, Frauenstr. 48, 3 Tr. Behrling, Gohn auftänbiger Eltern, gesucht von R. Gotthardt, Konbitorei, Baderei, Lippehne. Schneidergesellen auf Bager-Jadets

Meyke, König-Albertstr. 14, h. v. Schneidergesellen auf Woche ober Stück bei verlangt Belzerstr. 14, 1 Tr. Schneibergefellen auf Stück ob. Boche, gute Lager-rbeit, verlangt Breiteftr. 11, r. Stfl. 4 Tr. arbeit, verlangt

Ginen Lehrling verlangt Ch. Gielow, Schuhmachermstr., Schuhstr. 26. Ein Bügler auf Damenkonfettion wird verlangt ei Rister, Breiteftr. 61, 8 Tr. Ein Knecht bei Pferben und Richen wird verlangt ei Belltz, Heinrichftr. 14. 1 tüchtiger Hosenschneider auf bestellte Arbeit wird erlangt Schulzenftr. 36, 2. Hof 4 Tr.

Tüchtige Abonnentensammler werben verlangt Bugenhagenftr. 4, 1 Tr., Ging. Löweftr

Weibliche.

Tucht. Handnähterin a. hofen verl. Frauenftr. 22, S. 3 Tr. I Tüchtige Hands und Maschinennähterinnen a. Jacets Baletots verlangt Albrechtstr. 6, vorn 4 Tr. u. Paletots verlangt hofennähterinnen werben verlangt Rofengarten 8, 3 Tr. Maschinen= u. Handnähterinnen a. Hosen werb. in u, uß. b. Hause verl. Rosengarten 32. auß. d. Hause verl. Nähterinnen a. Westen auß. b. Hause erh. immer u. auernbe Beschäftigung Albrechtstr. 4, 2 Tr. r. bauernbe Beschäftigung

Adhterinnen auf Hosen in und außer dem Hause werden verlangt Louisenstr. 12, H. r. 31/2 Tr. Sand- u. Maschinennähterinnen a. Anabenanzuge von

7—12 verlangt Rosengarten 31, Bbh. 1 Tr. Nähterinnen auf Sofen in u. außer b. Hause werb. Rosengarten 41—44, 3 Tr. r. Mähterinnen auf Hofen werben verlangt Schulgenftr. 21, v. 2 Tr.

Nähterinnen auf Bortwesten auß. bem ause verlangt Papenstraße 11, III.

Majdinen= und Sandnabterin auf Jadets verlangt Rosengarten 49, vorn 4 Tr. I. 1 Handnäht. a. Anzüge v. 7—12 w.verl.Biktoriaplay7,h.111. 1 Madd. f.d. g. Tg.b. Rind. w. 3.1, Oft. v. Wilhelmftr. 2, v. IVr. Duchtige Sandnähterinnen auf nur gute Sofen fowie fauber arbeitenbe Rähterinnen außer bem Saufe werben bei gutem Lohn und bauernber Beschäftigung verlangt gr. Wollweberstr. 6, vorn 3 Tr. 1.

Hosennähterinnen in und außer bem Sause werden erlangt Frauenftr. 20, Hof 1 Ar. Maschinen- und Handnähterinnen auf Jacets werden erlangt Barabeplat 31, 3 Tr. hofennähterinnen außer bem haufe werben verlangt Rofengarten 52, 2 Treppen.

Vermiethungen. Wohnungen.

Tine Bohnung von Stube, Kammer und Küche ist wermiethen Mittwochstraße 21—22, 3 Tr.

find einige Wohnungen an ruhige Leute gum 1. Ditober gu bermiethen. Betrihofftrage 11 ift vom 1. Oftober ab eine

Kronprinzenstr. 25

eine Wohnung im Seitenflügel von 2 Stuben und Kaumer und allem Zubehör zum 1. Ottober zu verm-3 Wohnungen a) 2 Stuben, Küche und Zubehör; b) Stube, Kammer, Rüche; c) Stube und Ruche gum Oftober zu vermiethen Rönigsplat 4, 1 Tr. Grabow, Breiteftr. 31 eine fleine Wohnnng für

Ctube, Ramm., Rüche 3. 1. Oftob. zu vm. gr. Bollweberftr. 18. Gine Rellerwohnung ju verm. Artiflerieftr. 6. Schweizerhof 1 ift e. helle Wohnung f. 20 M gu verm. Belgerftr. 10 zwei fl. Wohnungen g. 1. Oftober zu verm. Grabow, Breiteftr. 34 Bohn. gu 9 Dit. miethsfrei

Stuben.

Gin auftänbiger Mann finbet gute Schlafftelle Bogislavstr. 7, Hof 3 Tr. 1 anft. Mädchen ober Frau mit Bett kann miteinw. Reue Glifabethfir. 11, Hof I r.

1 auch 2 junge Leute finden fr. Wohnung Louisenstr. 12, Bh. III (. 1 auft. j. D. f. Wohn. gr. Wollmeberftr. 18, Sof III

Gine helle Stube ift leer ob. mit Bett gleich zu verm. gr. Wollweberftr. 63, Hof II. 2 anft. j. Männer finben fr. Wohn., fep. Gingang, Rogmarktfir. 14, Mittelb. III. 1 j. Mann f. fogl. Schlafft. Giefebrechtftr. 3, S. 11 r.

2 freundl. Schlafft. 3u verm. König-Albertstr. 97, H. p. r., vorm Berl. Thor. Gin orb. Mann finbet jum 1. Ottober g. Schlafftelle Mülam, Rurfürstenftr. 4, hof 2 Tr. Eine leere Borberstube mit etwas Nebengelaß ist zu ermiethen Lindenstr. 24, Eing. Wilhelmstr., IV.

2 j. Leute finben gute Schlafftelle Friedrichstr. 5, H. 4 Tr. Ein anft. junger Mann findet bei finderlosen Leuten freundliche Schlafftelle Friedrichftr. 9, h. I I. 1 j. Mann f. fr. Schlafftelle Wilhelmftr. 23, H. 1. 1 junger auft. Mann finbet fr. Schlafftelle

Gine aust. Frau ob. Mädeden, die ihr Bett hat, kann miteinw. Zu m. v. 11–3 Uhr gr. Oberstr. 22, III.

i.anst. Maun f. s. Schlasst. gr. Wollweberstr. 10, h. III.

ut möblirtes Zimmer mit sep. Eingang zu verm.
Wilhelmstr. 5, 3 Tr. r.

Gr. Wollweberstr. 3, 2 Cr. ift ein mobl. Bimmer jum 1. October gu

Sofort 1 möbl. Bimmer mit Mittag zu vermiethen Wilhelmstr. 14, II.

Verkäufe.

Schulzenstraße 21,

empfehlen: Gardinen,

Portieren, Möbelstoffe, Tischdecken, Teppiche, Läuferstoffe

in febr großer Auswahl zu auffallend billigen Preifen.

Niederlage bei Stropp u. Vogler.

Sochfeine Zafelbutter

Bfb. M 1,20 u. 1,10, fette, frische

Roch u. Backbutter Bfb. M 1,00, 0,90 11. 0,80 Schweizer Käse F. F. Tilfiter Käse

Fürstenflagger Räse

Vslaumenmus Bfb. 16 0,20, garantirt reinen

Blüthen:Bonig Bfb. M. 0,80, Frische Gier billigft, empfiehlt

Joh. Walpuski, Pomm. Gntsbutter-Handlung, 2 Fifebmarkt 2.

in größter Auswahl offerirt billigft

Fr. Marquardt, Specialgeschäft, Louisenstr. Schlafbeden, Steppbeden, Flie Decken, genbeden, Blättbeden, Blättbeden, Blättbeden, Beitebeden, Blättbeden, Beitebeden, Blättbeden, Blättbeden, Breifebeden glebt's gut u. billig oberschles. Steinkohlen Garbolineum, Blend ichen Laben. Pigard'ichen Laben.

"Jede Hausfrau" sollte mindestens einen Versuch mit eehtem

Rathreiner's

Kneipp's Malzkanee

machen, denn pur getrunken ist er sehr seh mack haft und nahrhaft, zur Hälfte mit Bohnen emischt wird der Kaffee-Geschmack nicht im minesten beeinträchtigt - in beiden Fällen wird bedeutende Ersparniss erzielt. Nur echt mit Bild und Namenszug des Herrn Pfarrer Kneipp

Vertreter Herr Gilbert in Stettin, Char lottenstrasse 1.

Niederlagen bei den Herren Ferd, Andrees,
Carl Borchart, Paul Dannenfeld, Gebrüd, Dittmer,
Alb. Friedr. Fischer, Carl Horn, Carl Hübner,
Wilh. Käding, Max Krause, Oscar Kröning, Ernst
Lehmann, Paul Luckfiel, Paul Muth, Hugo Rich,
Menzel, Franz Marlow, C. E. Neumann, Gebrüder
Ortmeyer, Carl Oswald, Th. Pée, Erich Richter,
Carl Sandmann, M. E. Sauerbier, Louis Sternberg,
Paul Scheer, Friedr. Wilhelm Schmidt, Paul Stuhlmacher, Franz Wartenberg, Otto Winkel.

macher, Franz Wartenberg, Otto Winkel.
In Cammin i. P. bei Herrn Otto Krumrey, in Gartz a. O. bei Herrn Hermann Rackow.

Betten, Bettfebern und Dannen. Betten M 15,00, 20,00, 25,00, 30,00, 50,00 bis 75,00 nur in neuer guter Füllung. Gute Landfeberngrößter Auswahl zu sehr billigen Breisenb. Nax Rorehardt, Beutlerstr. 16/18.

empfehlen

in grosser Auswahl E. Buchholtz & Co., Königsstr. 3.

C. L. Geletneky, Filiale: Zülkhow, Chansseehr. 52,

Nommarkitraße 18,

empfiehlt in großer Auswahl, reellen Qualitaten und zu billigften Preifen:

Fertige Betteinschüttungen, fauber genäht, ohne Berechnung eines Rahlohnes.

Fertige Laken ohne Mittelnaht, bas Gaumen gratis.

Fertige Bettbezüge in bunt farirt Baumwolle und halbleinen, in weiß Elfasser Renforce und Dammaffees.

Fertig genähte Strohfäcke in grau grau und roth und grau und blau gestreift.

Oberhemden

nach Maaß unter Garantie für guten Sit in fauberfter Ausführung.

Fertige Oberhemden

in tadellofer Arbeit aus gutem Elfaffer Renforce mit leinenen Einfägen und boppelten Geitenftuden von Mark 2,50 an.

Chemisets, Kragen, Manschetten und Shlipse.

Borzüglich fitsende COFSEIS neuester Façons per Stud von Mark 1,25 bis 8,50.

Meuheiten:

Whalonia-Corfet

in creme, grau und mobefarbigem Satin-Cöper mit farbiger Seibe longuettirt pr. St. M. 5,50.

Mikado-Corfet

mit unzerbrechlichem Schließer und wirklich echtem Fischbein in grau, reseda, golbbraum und rothmelirt Drell pr. Stück 26 5,50 und 6,25.

Schürzen

in anerkannt größter Auswahl für Damen

und Kinber.

Specialität:

Wirthschafts : Schürzen.

Teppiche und Bettvorleger in großer Auswahl.

Jutes und Manilla-Cischdecken nit Schnur u. Quasten ober Franzen per Stück von 1,25 an. Spezialitäten:

Victoria-Corfet

Umstands: und Nähr: Corfet

bas Beste bieser Art! vorzüglich leicht und bequem, statt Gummi Spiralfebern per Stück # 8,50.

in Baumwolle per Stud von Me 1,25 anin Gloriaseide per Stüd von 3 M an,

Regenschirme

Barmonia Schirme,

reine Seibe, 2 Jahre Barantie.

Lager in Posamenten und Befapartifeln, fammtliche Buthaten gur Damen- und Berren-Schneiberei

Alusverfauf von Regenmänteln und sämmtlicher Damenconfection wegen Aufgabe diefes Artitels für die Balfte des Koftenpreises.





Königsftraße 6.

Prima

er Kahn offeriren

Malzer & Liebich. Silberwiese, Solzmarktstraße 1

Beste Delfarben verlauft die Fabrit Lastadie 66. Kenerwerkskörver n vorzüglicher anerkanntzuverläffiger Qualität liefert nach Breiscourant Drogerie Max Schütze.

Beftellungen gum Gebanfefte erbitte ichon jest, ba Orbres ber Reihe nach ausgeführt werben. Prima deutschen Schweizerkäse à 19fb. 80 19f.

Franz Hathreiner's Nacht., München hochf. echten Emmenthaler Schweizerfäse hochf. echten Hollander Käse

à \$fb. 1,00 M. hochf. Schmand = Rafe à Pfb. 80 Pf.

empfiehlt Otto Winkel, Breitestraße 11

Gravensteiner Aepfel

F. Genssen, Runft- und Sanbelsgärtner, Gart a. D. Befte Delfarben verfauft bie Fabrit Laftabie 66. Bum Umzug offerire ich:

Fensterleder v. 50 Pf. an, Möbelpinfel, Fensterschwämme in großer Auswahl, Linoleum: Fußbodenlack: farbe, ichnell trodnend u. haltbar, a Dib. 1,00 Mf., Ofenschwärze in Blocken a5 und 10 Pf., fluffige Dfenfchwärze, Bronce in allen Nuancen u. Broncetinetur, fchwarj. fpritlof. Gifen= lack, Möbelpolitur, Möbellack, Politurpomade, Sausseife Ia. Dampffern a Pfb. 0,40, bei 5 Pfb. a 0,35 Mt. p. Pfb., fammtliche Dut= mittel.

Drogerie Max Schütze. fleine Domstraße 20.

von Bettfedern und Daunen Alschgeberstraße 7.

Die Hauptnieberlage für Pommern und Medlenburg bes nur allein echten und patentirten

G. A. Liskow Nachf., Stettin.

Trauringe 2-36 M p. St.

vorräthig,

Genfer Damen-u.Herren-Uhren,

Uhrketten f. Herren u. Damen,

Collierketten in Gold u. Silber,

Boutons, Medaillons, Ringe,

Armbänder, Kreuze,

Garnituren, Siegelringe,

Broches, Kinder - Boutons,

Nadeln, Schlipsnadeln,

Schlüssel, Manschetten- und

Hemdknöpfe, Granatwaaren,

Corallen,

Pathengeschenke etc.

Emil Mesecke,

Juwelier, Stettin, Papenstr. No. 16,

empfehle zur Einsegnung mein grosses Lager von Juwelen, Gold-, Silber-,

Korallen- u. Granatwaaren. Reparaturen billig.



sowie Vollbart werden am schnellsten und sichersten unter Garantie erzeugt durch

Bosse's Original-Mustaches-Balsam.

Für die Haut völlig unschädlich. Versandt discret auch gegen Nachnahme Per Dose 2,50 M. Zu haben bei Theodor Pée in Stettin, Breitestrasse 60. und in Grabow, Langestrasse 1

Neue, schöne, effectvolle Hochzeits-Geschenke

zur Ausschmückung der Wohnung und zum praktischen Gebrauch, zu allen Preisen in grossartiger Auswahl empflehlt

Gustav Toepfer,

Kohlmarkt.

J. Kruse's Möbeltischlerei, früher Grunhof, jest Rofengarten 32, im früher Grawitter'ichen Saufe.

Empfehle mein Lager von Möbeln, Spiegeln u. Polfter Swaaren in großer Auswahl wegen nicht zu hoher Ceschäftsunkoften Lund eigener Fabrikation unter Garantie zu soliben Preisen.



Vogelfreund

bitte meine preisgekrönten Vogelfutter-Mischungen (in versiegelten Packeten): "Siugfutter" für Kanarienvögel, Waldvögel etc., "Universalfutter" für Drosseln, Nachtigallen, Staare etc. zu versuchen.
"Neueste illustrirte Preisliste" über alle fremdl. Vögel, Tauben, Känge, Vogelstube, Anleitung zur Pflege und Zucht etc. in meinen Debitstellen zu haben. Preis 50 Pf.

Gustav Voss, Hoflieferant, Köln.

Alleinverkauf für Stein und Umgegend

A. Lippert Nachf.

Marte Carte Blanche H. Latour & Co. Epernay per Rifte von 12 gangen Flaschen - 18 frachtfrei ab Stettin gegen Kasse ober Nachnahme, auch einzelne Risten abzugeben bei Paul Gerlieh, Spediteur, Sellhausbollwert Rr. 1.

Möbel, Spiegel und Politerwaaren empfiehlt in größter Auswahl zu ausnahmsweife billigen Breifen.

Much Theilzahlung gestattet. Max Borchardt.

Beutlerstrasse 15-18, I., II. u. III.

Fernrohr per Stück nur 3,20 Mk mi. 4 feinen Linsen und 3 Auszügen. grösserung ca. 12 mal, unter Garantie. Jedes stück, welches nicht gefällt, nehme retour. Preis- und Musterbuch versende franco.
Kirberg & Comp., Gräfrath b. Solingen.

Oehmig - Weidlich - Seife.

Aromatische Haushaltseife von C. H. Wehmig-Weidlich in Beik (Seifen- und Parfilmerie-Fabrik gegr. 1807).

Grösste Ersparniss an Zeit, Geld und Giebt der Wäsche Beste und durch parsamen Verbrauch einen angenehmen aromatischen Geruch. billigste Waschseife. Arbeit. Man mache mit dieser Seile einen Versuch und man wird nie mehr eine andere in Gebrauch

Verkauf zu Fabrikpreisen in Originalpacketen von 6, 3 und 2 Pfd., sowie in offenen Gewichtsstücken.

Ed. Albrecht, gr. Wollweberstr. Gebr. Dittmer, ,,
Ad. Fechner Nachf., Friedrichstr.
(Inh. H. L. Fubel.) Germania-Drogerie", Hohenzollernstr.

R. Zimmermann.) Alb. Grossmann Nachf., Lindenstr. (Max Voss.) Th. Heyn Nachf., Königsthorpassage. (E. Seefeld.)

(E. Seefeld.)

Hellm. Hoffmann, Schiffbaulastadie.

Carl Horn, Victoriaplatz.

Wilhelm Käding, gr. Domstr.

G. Kleinmichel, grüne Schanze.

Louis Krüger, Kohlmarkt.

Herm. Laabs, Frauenstr.

H. Moldenhauer, Bugenhagenstr.

Paul Muth. Papenstr.

Paul Muth, Papenstr.
Paul Müller, Victoriaplatz.
Albert Noesske, Lindenstr. Otto Piepenhagen, Falkenwalderstr.

Erich Richter, Breitestr. C. E. Riebe, Giesebrechtstr. Carl Sandmann, Louisenstr. M. E. Sauerbier, Falkenwalderstr. Paul Schild, Bergstr. Friedr. Wilh. Schmidt, Moltkestr. Alb. Schmidt, Falkenwalderstr. Paul Schulakowsky, Fischerstr. Max Schutze, kl. Domstr.

Schutz & Dammast Nachf., Reifschlägerstr.
(Erich Falk.)

Louis Sternberg, Rossmarkt.

Franz Wartenberg, Bismarckplatz.

Aug. Werth, gr. Lastadie.
Otto Winkel, Breitestr.
Carl Zander, König- und Pölitzerstr.
Gust. Zimmarmann Philippatr.

Gust. Zimmermann, Philippstr. Max Zuege Nachf., Kronprinzenstr. (Inh. Brookmann.) Hermann Dieck, Königsetrasse 1, Falkenwalderstr. (vorm. Jul. Duvenage.)
In Grabow bei C. Lüdtke, Breitestrasse.

Bartels Kaffee-Effenz,

welche aus ca. 90 Theilen besten Zuders und guten Kasseebohnen besteht, ist das benkbar seinste und babei billigste Kassee-Berebelungs- und Ersatsmittel. Eine Messerspitze genügt für 2—3 Tassen, weshalb Bartels Kassee-Essen von Arm und Reich, Hoch und Niedrig gleich gern gekauft wird. In Stettiu bei Herrn Uhr & Prawitz. Ingros-Lager für Bieberverläufer bei Berrn Heinr. Kliitz.

Farbelt, trodene und mit beftem Doppelfirnif angeriebene.

Lacke und Lackfarben, Firnis, Siccativ,

eigene Fabrikate.

Wittel aller Sorten für Maler und Maurer in reichhaltigfter Auswahl.

Leim, Schellack.

Schablonen für Maler und Maurer.

W. Reinecke, Frauenstr. 26,

Firniß=, Lack-, Siccativ= und Delfarben=Fabrif, Drogen= und Farbewaaren=Handlung, gegründet 1843.

Spezial-Miederlage

Shotoladen und Zuckerwaaren Gebrüder Stollwerck, Cöln a. Rh. Heyl & Meske, 46 Breitestr. 46.

Fernsprecher Ferniprecher Eunail Aliquus. 576.

Steinmehmeister, Stettin-Grunhof, Politerftrafe 57-58.

Melteftes und größtes Lager von Grabbentmalern in Pommern. Stets große Ausstellung von Rreugen, Dbelisten, Urnenbenkmalern, Sügelfelfen ic. in tief schwarzem und rothem schwedischen Granit, ben gangbaren Speniten und Marmorarten.

Buß- und schmiebeeiserne Grabgitter liefere bei billigfter Berechnung.

Wegen Verlegung meines Geschäftes empfehle zur Reise-Saison als gang besonders billig:

Reisetaschen, Damen-Sandtaiden, Reise-Mecessaires, Feldflaschen, Plaid-Riemen.

R. Grassmann,

Schulzenstr. 9.

99999999999

Böhmische Pechalanz-Brannkohlen, Marke "Fortschritt", Schlefische Steinkohlen, Gichen : Aloben und Abfallholz und alle übrigen Brennholgsorten offerirt

Gustav B. Müller, Franenstraße 2.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

m este

jeder Stückzahl empfehlen in grosser Auswahl

Tietze & Dillmann Grosse Wollweberstrasse.

Estragon:

Trauben. Simbeer,

Wein:

" Bier:

sowie stärksten Effigsprit empfiehlt billigst

H. R. Fretzdorff. Effig-Fabrit, Breiteftr. 5.

Dr. Spranger'iche Magentropfen belfen sofort bei Wigrane Magentrampf, Uebel. teit, Kopfschmerz, Leibschmerzen, Berschleimung, Wagensauren, Aufgetriebenfein, Schwindel, Kolft, Stropheln ze. Gegen Hämorrhoiben, Sartleibigkeit vorzüglich, Bewirfen isnell und schmerzlos offenen Leib, machen viel Appetit, man versuche und überzenge fich felbst. In haben in Stettin in den Apothefen a Fl. 60 .A. Große Fl. (= 5 kleine)

Grosse Betten 12 M

(Dberbett, Unterbett, zwei Riffen) mit gereinigten neuen Febern, bei Gustav Lustig, Berlin, Pringenftraße 43, Breisfourante gratis und franto. Biele Anerkennungsichreiben.

jum Belegen von Fluren, Ruchen, Beranben u. f. win befter Qualität u. reichften Muftern. Bruch festigkeit berfelben im Mittel 1024,9, Bafferaufnahme nach 12 Stunben 0,81 Prozent, Bartegrab Ausführliche Breisverzeichniffe und Mufterbücher

Thonröhren, Krippen, I Tröge etc.

die Thonwaaren-Fabriken

H. POIKO, Bitterfeld. Bertreter, bie ben Bertrieb ber Baaren auf eigene Rechnung übernehmen, gefucht

Beste schlesische Steinkohlen, Braunkohlen, Briquettes, Corf u. holz offerirt für ben Winterbebarf zu billigften Tages.

Adolph Normann, Augustaftr. 59.

Reitfättel, Reitzeuge, Sahr-u. Reitpeitschen, jowie fammtliche Sahr- u. Reit-

ntenfilien offerirt billigst F. Marquardt, Spezialgeschäft, Louisenstraße 22. ianinos, kreuzs., v. 380 Mk. an Ohne Anzahl. & 15 Mk. monatl.

Hostenfreie, 4wöch. Probesend.
Fabrik Stern, Berlin, Neanderstr. 16.

Junker & Ruh-Öfen Permanentbrenner mit Mica-Fenstern und Wärme-Circulation. auf's Feinste regulirbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat,

in den verschiedensten Grössen, Formen u. Ausstattungen

Junker & Ruh. Eisengiesserei in Karlsruhe, Baden.

Grosse Kohlenersparniss, Einfache und sichere Regulirung. Sichtbares und desshalb mühelos zu überwachendes Feuer. Fussbodenwärme. Vortreffliche Ventilation. Kein Erglühen äusserer Theile möglich. Starke Wasserverdunstung, daher feuchte und gesunde Zimmerluft. Grösste Reinlichkeit,

Ueber 40,000 Stück im Gebrauch. Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.

Prämitri: Brissel 1876, Stuttgart 1881, Perte Alegre 1882. Burk's Pepsin-Wein. (Pepsin-Essenz, Verdauungsflüssigkeit.)

In Plaschen à 100 gr. M. 1.—, à 250 gr. M. 2.— à 700 gr. M. 450.

Die grossen Plaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch,
Ein wohlschmeckendes, mit griechischem Wein bereitetes, diätetite-ma" sches Mittel, dienlich bei sohwachem oder verderbenem Magen, Sodn, Magenverschleimung, bei den Folgen übermässigen Genusses v. Bier u. Wein etc.
Man verlange ausdrücklich: "Burk's Pepsin-Wein" und beachte die Schutzmarke,
sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.

Alleinverkauf: Wildt & Co. in Stettim.



Wegen bevorstehender größerer baulicher Beränderung bin ich genöthigt, mein ziemlich bedeutenbes Lager von Lampen vollständig zu räumen.

Ich empfehle zu fehr billigen, meift bedeutend unter Einfauf gurudgefesten Preifen

von ben einfachsten bis zu ben eleganteften Reichspatent:, Blig: und Doppelblig:Lampen für große Gale, Lotale und Werkstätten mit anerkannt nur guten Brennern.

C. L. Geletneky,

am Rogmarkt.

Confirmations-Geschenke

empfiehlt in grosser Auswahl

F. Weilandt. Juweller.

Kohlmarkt Nr. 6.

Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren am Plate.

in nufb., mahag. u. fichten, elegante fowie einfache 2lusführung, burchweg nur gute reelle Arbeit, empfiehlt ber Bute nach bedeutend billiger wie jede Ronfurrens

16. Steinberg. oberer Rosengarten Dr. 17 parterre,

früher Breitestraße.

empfiehlt fein großes Lager in Retten, Armbanbern, Brochen, Boutons, Rreugen, Ringen, Mebaillons, Granat-, Korallen- und Gilberschmucks.

Lager in Genfer Herren: und Damen-Uhren. Erauringe. Galvanisches Institut.

G. Stresemann.

Juh. Franz Hampe. Juwelier und Golbarbeiter, Nr. 1 Beutlerstraße Nr. 1

Joh. Walpuski, Vommersche Gutsbutter : Handlung

en gros 2 Fischmarkt 2 en detail empfiehlt täglich frifche Ginlieferungen feinfter Gutsbutter, in gangen Rübeln und ausgewogen zu ben niedrigften Tagespreifen.

Tivoli-Brauerei.

Grünhof-Stettin. Fernsprech-Anschluß Nr. 572. 30 Flaschen Bairisch Tafel-Bier für Mf. 3,00 Doppel-Malz-Bier

in eigenen großen Flaschen, 4/10 Etr. Inhalt, mit gutem Patentverschluß welde leihweise gegeben werben und nicht verkauflich find, liefere frei in's Saus.

Jebe, in meiner Braueret gefüllte, große Glasche ift über bem Bebel mit einem Berschlußstreifen mit ber Aufschrift "Gefüllt Tivol = Brauerei, Otto Fleischer" verseben, und werbe fur gutes Bier und größte Sauberfeit ber Flaschen und Berichluffe forgen.

Bestellungen erbitte burch Postfarte. Berauslagtes Porto bitte bei Bablung in Anrechnung ju bringen. Einzelne Flaschen Bairisch Tafel-Bier bie Flasche 10 Pfg. | Pfand bie

10 Pfg | Flasche 10Pf. Doppel-Malz-Bier find in ben burch Platate fenntlichen Berfaufoftellen gu baben.

Otto Fleischer.